Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft Nr. 6. 1897.

Jahres-Versammlung

zu Hamburg den 7., 8. und 9. August 1897.

Das Komité der Grofsen Allgemeinen Gartenbau-Ausstellung hat der Gesellschaft in zuvorkommendster Weise den grofsen Lesesaal der Ausstellung zu ihren Verhandlungen zur Verfügung gestellt, den Mitgliedern auch ermäfsigtes Eintrittsgeld bewilligt. Der Vorsitzende Hofmarschall *von St. Paul-Illaire* eröffnet die Sitzung am 7. August um 9 Uhr und erteilt zuerst das Wort Herrn Prof. Dr. *Zacharias*, Direktor des botanischen Gartens in Hamburg, welcher in warmen Worten die Versammlung im Namen des Komités willkommen heifst, auf die Bedeutung der Hamburger Ausstellung hinweist, auf besonders Interessantes vor allem auch in der wissenschaftlichen Abteilung aufmerksam macht und den gemeinnützigen Bestrebungen der D. D. G. anerkennende Worte widmet. Herr *von St. Paul* erstattet in allgemeinen Umrissen den Geschäftsbericht des Vorstandes, welchen wir hier im Auszuge folgen lassen.

Bericht über die Thätigkeit der Gesellschaft im Jahre 1897.

Das laufende Jahr ist, soweit die praktische Thätigkeit der D. D. G. in Frage kommt, im wesentlichen wieder der Heranschaffung und Verbreitung von Gehölz-Sämereien gewidmet gewesen. In wissenschaftlicher Beziehung ist die Kommission zur Bearbeitung einer Liste der in Deutschland winterharten Laubgehölze sehr fleifsig gewesen.

Zur Beschaffung von Samen boten sich hauptsächlich zwei Gelegenheiten. Erstens hat Herr *C. A. Purpus* an den Ostabhängen der Sierra nevada in Kalifornien gesammelt und uns einen erheblichen Teil seiner Ausbeute überlassen und dann war Herr Professor *Mijoshi* in Tokio so gütig, uns mehrere japanische Samen zu senden. Aufserdem konnten wir auch sowohl Acer macrophyllum als Picea sitchensis aus Alaschka erwerben. Beide wurden in der Hoffnung gekauft, daraus härtere Pflanzen zu erziehen, als dies aus dem Samen aus südlicheren Lagen möglich sein würde.

Im ganzen standen uns 102 Sorten in gröfseren und kleineren Mengen zur Verfügung. Dieselben wurden in ca. 1120 Portionen an 115 Adressen versandt. Es liegt in der Natur der Sache, dafs einige Portionen nach Tausenden von Korn bemessen werden konnten, während andere nur ganz geringe Mengen enthielten.

Es waren auch einige Sorten Stauden-Samen vorhanden, welche Ihr Vorsitzender nicht glaubte den Mitgliedern vorenthalten zu sollen, weil sie nicht genau in den Rahmen unserer Gesellschaftsthätigkeit passen. Sie sind daher an solche Mitglieder verteilt worden, bei denen man Interesse dafür voraussetzen durfte.

Die Gesellschaft ist nachstehend genannten Herren für Geschenke an Samen zu verbindlichem Dank verpflichtet, welchen wir hierdurch abstatten: Herrn *O. Froebel* in Zürich; Herrn Prof. *Mijoshi* in Tokio; Herrn Prof. *C. S. Sargent*, Direktor

des Arnold Arboretums bei Boston; Herrn Kommerzienrat *Koehler* in Altenburg; Herrn *Schroeder* in Petrowskaja bei Moskau; Herrn Prof. *Perona* in Vallombrosa; Herrn Dr. *C. Bolle* in Berlin.

Auch Ihr Vorsitzender war so glücklich einige interessante Samen in seinem Garten zu Fischbach im Riesengebirge zu ernten und mitteilen zu können.

Samen aus der Sierra nevada in Kalifornien,

Von Herrn *C. A. Purpus* gesammelt und angekauft.

Acer glabrum var. Nr. 1833.[1])
Artemisia tridentata var.
Bryanthus Breweri.
Chamaebatiaria Millefolium. Maxim.
Composita Nr. 1462.
Composita Nr. 1854,
Composita Nr. X.
Eriogonum Nr. 1440.
Eriogonum Nr. 1871.
Eriogonum Nr. 1872.
Kalmia glauca microphylla.
Larrea tridentata.
Ledum glandulosum.
Lonicera conjugialis.
Pentstemon Newberryi.
Purshia tridentata.
Purshia glandulosa.
Rhamnus californica.
Rhamnus 1721.
Ribes 1801.
Rosa 1874.
Sambucus 1405.
Sorbus occidentalis.
Symphoricarpus 1720.
Abies concolor.
Pinus Lambertiana.
Pinus Balfouriana.
Pinus Murrayana.
Quercus Kelloggi.
Quercus chrysolepis.
Rhamnus californica var. hirtella.
Garrya spec?
Haplopappus 1892.
Populus trichocarpa.
Bigelowia 3005.
Bigelowia 3029.
Sequoia gigantea.
Fraxinus coriacea.
Eriogonum 1870.
Eriogonum 1804.
Eriogonum 1805,
Composita 1873.
Monardella odoratissima.
Anemone occidentalis.

Samen aus Japan.

Von Herrn Prof. *Mijoshi* zu Tokio geschenkt.

Acer palmatum var. Jamamomido.
Acer palmatum var. Osakduki-Kaede.
Berchemia racemosa.
Betula alba subsp. verrucosa.
Corylopsis spicata.
Coriaria japonica.
Evonymus Hamiltoniana.
Evonymus oxyphylla.
Kadsura japonica.
Lonicera Morrowi.
Michelia compressa.
Clethra canescens var. macrophylla.
Caryopteris Mastacanthus.
Illicium religiosum.
Picrosma guassoïdes.
Prunus Bürgeriana.
Prunus Miqueliana.
Prunus Mume.
Prunus pendula.
Stephanandra Tanakae.
Symplocos crataegoïdes.
Tilia Miqueliana.
Xanthoxylon schinifolium.
Xanthoxylon ailanthoides.

Samen aus anderen Quellen.

Abies Veitchii. Im Garten des Hofmarschalls *von St. Paul* zu Fischbach im Riesengebirge durch künstliche Befruchtung gezogen und geschenkt.

[1]) Die Nummern beziehen sich auf das Herbar von Herrn *C. A. Purpus.*

Rhodora canadensis von Herrn *Kneiff*-Nordhausen geschenkt.
Prunus americana.
Prunus maritima.
Rhamnus crenata.
Viburnum dilatatum.
Lespedeza bicolor intermedia.
Ilex Siboldii.
Smilax hispida.
Hypericum aureum.
Pyrus betulaefolia.
Ligustrum medium.
Lyonothamnus floribundus.
Alnus integrifolia.
Vorstehende 12 Sorten vom Arnold Arboretum bei Boston geschenkt.

Vitis riparia von Herrn Dr. *C. Bolle* aus Canada eingeführt und geschenkt.
Dieselbe Sorte vom Arnold Arboretum.
Larix sibirica.
Picea excelsa fennica.
Picea excelsa chlorocarpa.
Pinus Cembra sibirica.
Vorstehende 4 Sorten von Herrn *Schroeder* in Petrowskaja bei Moskau geschenkt.
Pinus albicaulis aus der Sierra nevada in Kalifornien.
Picea sitchensis und Acer macrophyllum aus Alaschka.
Letztere 3 Sorten angekauft.

Ihre Kommission zur Aufstellung einer Liste der in Deutschland winterharten Laubbäume und Gehölze ist, wie mir die Herren berichtet haben, sehr thätig gewesen, so dafs zu hoffen ist, die Arbeit werde im nächsten Jahre zum Abschlufs gebracht werden. Dann wird die praktische Frage der Benennung der Laubgehölze im täglichen Leben hoffentlich eine ebenso glückliche Lösung finden als dies seinerzeit mit den Nadelhölzern erreicht worden ist.

Herr Geheimrat Dr. *A. Engler* hat der Gesellschaft die »Nomenclaturregeln für die Beamten des Königlichen botanischen Gartens und Museums zu Berlin« zugehen lassen, welche wir an anderer Stelle dieser Mitteilungen zum Abdruck bringen.

Wir begrüfsen diese Veröffentlichung mit Freuden, denn sie liefert uns den Beweis, dafs die D. D. G. mit den berufensten Vertretern der botanischen Wissenschaft in Deutschland in gleicher Richtung arbeitet.

Es wird die Rechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr offen gelegt, die Herren *Kneiff* und *Gothe* werden mit der Revision betraut, erstatten im Laufe der Sitzung Bericht, worauf der Geschäftsführer entlastet wird.

Bei der Wahl des Vorstandes für 1898 wird auf Vorschlag des Herrn Kommerzienrat *Köhler* der bisherige Vorstand durch Zuruf wiedergewählt. Die anwesenden Mitglieder desselben nehmen die Wahl an.

Als Versammlungsort für das Jahr 1898 wird, wie schon im Vorjahre beschlossen, einstimmig Darmstadt gewählt.

Herr *Purpus* überbrachte von dort nochmals die freundlichste Einladung. Darmstadt selbst bietet in seinem botanischen Garten, wie in hervorragenden Handelsgärtnereien und Hofgärten schon viel Sehenswertes, dann weist die nahe gelegene Bergstrafse in günstigster Lage schöne Gärten und einen herrlichen Baumwuchs von so wunderbarer Entwickelung, dabei auch ganze Bestände ausländischer Coniferen auf, dafs kein Baumfreund es versäumen sollte zu kommen, um von Sachverständigen geführt, diese Herrlichkeiten kennen zu lernen. An solchen Stätten lernen wir erst, was wir besitzen und zu welcher Vollkommenheit unsere Baumschätze sich zu entwickeln vermögen. Die Nähe von Frankfurt a. M., Heidelberg, Schwetzingen und anderer schöner, auch dendrologisch interessanter Orte dürfte ja gleichfalls eine Anziehung für einen recht zahlreichen Besuch im nächsten Jahre ausüben.

Herr *von St. Paul* aus Fischbach im Riesengebirge hält einen Vortrag über:

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Redaktion der Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft

Artikel/Article: Jahres-Versammlung 1-3